



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

16. Dezember 2014

Beruf & Bildung, Stadtpolitik, Homepage, Wirtschaft

Verlängerung der „Zusammenarbeit mit Integrationsfirmen – Greenteam“

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am Dienstag, 16. Dezember, der Sitzungsvorlage „Zusammenarbeit mit Integrationsfirmen – Greenteam“ zugestimmt. Das aktuelle Projekt „Greenteam“ endet am 28. Februar 2015. Durch die beschlossene Verlängerung wird es ab dem 1. März 2015 bis zum 28. Februar 2017 fortgeführt.

Die Gesamtkosten belaufen sich in der zweijährigen Projektlaufzeit auf 520.000 Euro. Das Projekt wird in Kooperation zwischen dem Amt für Wirtschaft und Liegenschaften (Beschäftigungsförderung) und dem Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten durchgeführt. Mit dem Projekt werden Personen, die ohne Unterstützung nur sehr geringe Chancen auf dem ersten Arbeitsmarkt haben, an ein realistisches Arbeitsumfeld herangeführt. In der Regel verfügen die Teilnehmer über keinen Berufsabschluss oder können im erlernten Beruf nicht mehr arbeiten. Viele von ihnen haben zusätzlich zu ihrem Schwerbehindertenstatus große Defizite in den Bereichen Kommunikation.

„Für viele Teilnehmer ist das Projekt eine Chance, nach zum Teil mehrjähriger Arbeitslosigkeit wieder ins Berufsleben einzusteigen beziehungsweise erstmals ins Arbeitsleben zu finden“, erläutert Wirtschaftsdezernent Detlev Bendel. „Die Teilnehmer erlernen nicht nur praktische Fertigkeiten, sondern auch generelle Schlüsselqualifikationen für eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt. Entsprechend hoch ist die öffentliche Anerkennung des Projektes.“

Sein Magistratskollege, Grünflächendezernent Dr. Oliver Franz, ergänzt: „Die Teilnehmer des Projektes erhalten einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsvertrag und unterstützen das Grünflächenamt als eigenständige Arbeitsgruppe bei der Pflege der Wiesbadener Grünanlagen. Damit kommt ihre Arbeit der Allgemeinheit zugute.“

+++